



WIR MACHEN HOLZ STARK.

Koranol[®]

Grund (BPR)

1. Produktbeschreibung

Produktart	Holzschutzgrundierung auf Alkydharzbasis, lösemittelhaltig. Für den Außenbereich.
Schutzwirkung	Vorbeugend wirksam gegen holzerstörende Pilze (Fäulnis) (gemäß EN 113), Bläue- (gemäß EN 152) und Schimmelpilzbefall (gemäß EN 15457). Zugelassenes Biozidprodukt gemäß Verordnung (EU) 528/2012.
Wirkstoffe	100 g enthalten: 0,95 g IPBC
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">•verbessert Haltbarkeit und Haftung für nachfolgende Anstriche, vor allem bei stark saugfähigen Untergründen bzw. solchen mit unterschiedlicher Saugfähigkeit•Geruchsschwach durch Verwendung aromatenarmer Lösemittel, nach Trocknung geruchlos•penetriert schnell ins Holz
Anwendungsbereich	Ideal zur Behandlung von Nadelhölzern im Außenbereich ohne Erdkontakt, welche nachfolgend mit Lasuren, Farben oder Lacken dekorativ endbehandelt werden sollen. Für Außenverkleidungen, Tore, Pergolen, Zäune usw.
Farbton	Farblos
Gebindegrößen	0,75 l 2,5 l 5 l 20 l 200 l 1000 l (nur für gewerbliche Verwender)

2. Technische Daten

Dichte 20 °C	ca. 0,82 g/cm ³
Viskosität 20 °C	Dünnflüssig
Flammpunkt	> 61 °C

Trocknung Bei Normklima (23 °C, bei 50% relativer Luftfeuchte nach DIN 50014) sowie auf üblichen Holzarten wie Kiefer und Fichte nach ca. 5 Stunden oberflächentrocknen. Nach ca. 12 Stunden überstreichbar mit lösemittelhaltigen Systemen (Lasuren, Farben, Lacken). Bei nachfolgendem Anstrich mit wässrigen Systemen ist eine Trocknungszeit von ca. 5 Tagen bei Normklima zu berücksichtigen. Bei ungünstiger Witterung (hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Temperaturen, geringer Luftwechsel) kann sich die Trocknung deutlich verzögern. Holzartbedingt können ebenfalls Trocknungsverzögerungen auftreten.

3. Verarbeitung

Vorbereitung Deckende Anstrichsysteme, Klarlacke oder Dickschichtlasuren restlos entfernen. Holzoberflächen von Schmutz und Staub säubern. Stark verwitterte Hölzer anschleifen, um hochstehende Holzfasern zu entfernen und um eine gleichmäßige Oberfläche zu erzielen. Neue, gehobelte Holzoberflächen sollten zur verbesserten Materialaufnahme angeschliffen werden (Körnung 80/120). Beim Schleifen Staubschutzmaske tragen. Bituminöse Materialien und Kunststoffe sowie wegen möglicher Verschmutzung auch Putz, Beton und Steinzeug abdecken.

geprüfte Aufbringmenge 135-140 ml/m²

Anwendungsverfahren Streichen, Tauchen, Fluten, Spritzen (Sprühen) nur in geschlossenen Anlagen, Streichautomat.

Anwendung Koranol® Grund vor Gebrauch gut aufrühren und unverdünnt anwenden.

Streichen: Mit weichem Pinsel in Faserrichtung streichen. Die Aufwandmenge wird in 1-2 Anwendungen aufgebracht. Auftragung der nächsten Schicht nach einer Wartezeit von mindestens zwei Stunden (bei normalen Umgebungsbedingungen)

Sprühen in geschlossenen Anlagen (Sprühtunnelverfahren), Tauchen, Fluten: Die Anwendung darf nur durch den industriellen oder berufsmäßigen Verwender (manuelles Tauchen) erfolgen. Die Aufwandmenge wird in einer Anwendung aufgebracht. Das Befüllen darf nur mit Hilfe eines automatischen Dosierungssystems erfolgen.

Vor einer industriellen Anwendung bitte unsere technische Beratung in Anspruch nehmen.

Anwendungsempfehlungen Wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich. Anwendung des Produktes bei Holz, welches der Bewitterung ausgesetzt ist, nur mit geeignetem Deckanstrich ohne biozide Funktion. Beim Streichen von Fenstern und Außentüren für gute Belüftung und Innenventilation sorgen. Fenster und Türen offenhalten. (Querlüftung, Luftwechsel mind. 5/h). Die Aufenthaltsdauer im Arbeitsbereich ist zu minimieren. Keine Verdünnung zusetzen. Die Holzfeuchte darf 20% nicht überschreiten.

Optimale Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur +15 °C bis +30 °C (gilt für Untergrund, Koranol® Grund und Umgebungstemperatur). Trocknungstemperatur mindestens +5 °C.

Eigenschaften des behandelten Holzes Die abgetrocknete Grundierung ist mit Kunststoffen und bituminösen Materialien verträglich. Die Brennbarkeit des Holzes wird nach Trocknung der Grundierung nicht erhöht.

Korrosionsverhalten Greift Glas und Metall nicht an.

Überstreichbarkeit Mit allen Lasuren, Dickschichtlasuren, Dispersionen und Lacken nach gründlicher Trocknung. Wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich.

Reinigung der
Werkzeuge

Mit Pinselreiniger, Testbenzin oder Kunstharzverdünnung.

4. Besondere Hinweise

Kennzeichnung gemäß
Verordnung (EG) Nr.
1272/2008 [CLP]

Signalwort: Gefahr

Enthält:

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, < 2% Aromaten

Gefahrenhinweise:

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Inhalt/Behälter geeigneter Entsorgung zuführen.
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
EUH208 Enthält 3-IOD-2-PROPINYLBUTYLCARBAMAT. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Anweisungen für Erste
Hilfe

Nach Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und Atemwege offenhalten. Sofort einen Arzt rufen.
Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen und Haut mit reichlich Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
Nach Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min). Einen Arzt rufen.
Nach Verschlucken: Kein Erbrechen auslösen. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Einen Arzt rufen.

Gebrauchs- und Warnhinweise

Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor tierischen und/oder pflanzlichen Schädlingen.

Bitte deshalb nur nach Gebrauchsanweisung und nur dort verwenden, wo der Schutz des Holzes erforderlich ist.

Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen.

Das Holzschutzmittel ist nicht anzuwenden bei Holz, welches bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommt. Ebenso Bienenhäuser, Gewächshäuser (innen), Sauna-Anlagen (innen) und Flächen, die von Fledermäusen genutzt werden, nicht damit behandeln.

Hölzer für den Innen-/Wohnbereich nicht behandeln.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Nicht bei offenem Licht und offenem Feuer arbeiten.

Tauchwannen sind mit einem Schwimmdeckel zu versehen.

Bei längerem Stillstand von Tauchwannen Koranol® Grund in dichtschließende Gebinde abfüllen und diese kennzeichnen.

Das „Merkblatt für den Umgang mit Holzschutzmitteln“ der Deutschen Bauchemie e.V., Karlstraße 21, 60329 Frankfurt/Main, gibt zusammenfassende Hinweise.

Risikominimierungsmaßnahmen

Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Nachfolgende Schutzmaßnahmen sind anzuwenden, sofern sie nicht durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden können: Technische und organisatorische Schutzmaßnahmen müssen bevorzugt verwendet werden (Das Tragen von persönlicher Schutzausrüstung darf keine ständige Maßnahme sein).

Sprühen in geschlossenen Anlagen (Sprühtunnelverfahren), Tauchen, Fluten

Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (Butylkautschuk NBR (Nitrilkautschuk), Dicke 0,4 mm) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (Undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN 13034) während des Umganges mit frisch behandeltem Holz verwenden.

Industrieller Anwender: Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

Professioneller Anwender: Die Anwendung des Holzschutzmittels (manuelles Tauchen) darf nur unter Dach auf undurchlässigem Untergrund erfolgen.

Behandeltes Holz bis zur vollständigen Trocknung unter Dach sowie auf undurchlässigem Untergrund lagern.

Streichen

Bei der Anwendung (Streichen) ist eine geeignete Abdeckung (z. B. Folie, Plane) zum Schutz des Bodens zu verwenden. Pflanzen zurückbinden und nicht benetzen. Behandeltes Holz bis zur vollständigen Trocknung vor Witterung schützen.

Keine Anwendung des Produktes in unmittelbarer Gewässernähe oder im Bereich von Wasserschutzzonen.

Lagerung und Umweltschutz	Nur in Originalgebinden lagern! Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen!
	Nicht bei Temperaturen unter +5 °C oder über +30 °C und vor Sonnenlicht geschützt lagern!
Entsorgung	Produkt- und Reinigungsreste sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Restentleerte (tropffreie) Gebinde in Wertstoff-Sammelbehälter geben.
Produktcode	HSL 10
EAK / AVV	03 02 05 – Andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten. Für AT: gemäß ÖNORM S 2100: 55508g
VOC-Gehalt	Unterliegt nicht der VOC-Richtlinie.

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten allgemein beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendung und Verarbeitung.

Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegt, haften wir nur für die gleichbleibende Qualität unserer Produkte gemäß unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. In Zweifelsfällen bitten wir, unsere technische Beratung in Anspruch zu nehmen.